

## B II – b: Die meistbesetzten Ausbildungsberufe 2007\*

Frauen			
Ausbildungsberuf	Anzahl	Durchschnittliche Auszahlungsvergütung pro Monat in Euro	
		D	West
Kauffrau im Einzelhandel	43.557	670	602
Bürokauffrau	43.126	734	671
Medizinische Fachangestellte	38.915	522	448
Friseurin	35.347	419	216
Industriekauffrau	32.874	758	683
Fachverkäuferin im Lebensmittelhandwerk	30.575	470	347
Kauffrau für Bürokommunikation	28.707	734	671
Verkäuferin	28.356	681	598
Kauffrau für Bürokommunikation	23.605	626	562
Zahnmedizinische Fachangestellte	28.181	543	
Hotelfachfrau	24.142	560	444
Bankkauffrau	19.856	764	696
Kauffrau im Groß- und Außenhandel	17.130	711	653
Restaurantfachfrau	11.938	566	448
Männer			
Ausbildungsberuf	Anzahl	Durchschnittliche Auszahlungsvergütung pro Monat in Euro	
		D	West
Kraftfahrzeugmechaniker	71.707	IH ** 661 Hw ** 592	449
Industriemechaniker	49.777	789	744
Kaufmann im Einzelhandel	35.134	626	562
Elektroniker	33.810	689	638
Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	33.592	541	344
Koch	33.434	566	448
Metallbauer	27.186	539	407
Mechatroniker	23.697	793	779
Kaufmann im Groß- und Außenhandel	23.592	711	653
Maler und Lackierer	21.898	399	373
Tischler	21.144	518	372
Elektroniker – Betriebstechnik	20.478	786	744
Industriekaufmann	20.407	758	683
Zerspanungsmechaniker	20.393	803	789
Fachinformatiker	20.363	758	694

**Quellen:** Statistisches Bundesamt Deutschland: Das Statistische Jahrbuch 2009, Bundesinstitut für Berufsbildung

\* 2007 erfasst, neue Zahlen liegen nicht vor

\*\*IH: Industrie und Handel; Hw: Handwerk

## B II – b: Die 15 meistbelegten Studiengänge im Wintersemester 2007/2008

Hochschulen			
Frauen		Männer	
Studienbereich	Anzahl	Studienbereich	Anzahl
Betriebswirtschaftslehre	59.218	Betriebswirtschaftslehre	73.175
Germanistik/Deutsch	53.697	Maschinenbau/-wesen	61.660
Medizin (Allgemein-Medizin)	43.461	Informatik	49.304
Rechtswissenschaft	43.461	Wirtschaftsingenieurwesen	41.708
Erziehungswissenschaft (Pädagogik)	31.832	Elektrotechnik/Elektronik	36.954
Anglistik/Englisch	28.276	Rechtswissenschaft	36.188
Biologie	27.173	Wirtschaftswissenschaften	33.988
Wirtschaftswissenschaften	23.879	Medizin (Allgemein-Medizin)	26.367
Mathematik	22.274	Physik	22.685
Psychologie	22.249	Wirtschaftsinformatik	21.631
Soziale Arbeit	16.810	Mathematik	21.074
Sozialwesen	16.773	Bauingenieurwesen/Ingenieurbau	19.466
Architektur	12.914	Germanistik/Deutsch	16.778
Chemie	11.162	Chemie	15.776
Geschichte	11.139	Politikwissenschaft/Politologie	14.771

**Quelle:** Statistisches Bundesamt Deutschland: Das Statistische Jahrbuch 2009

## B III – a: Muster Anschreiben

### Jan-Hendrik Krings

Am Rheinufer 15, 50123 Köln, Tel.: 0221- 123456, mobil: 0177- 1234567, j.krings@email.de

Thyssenkrupp Schulte GmbH  
Herrn Ewert  
Oskar-Jäger-Straße 192  
50825 Köln

19. Dezember 2009

### Ihre Stellenanzeige im „Kölner Stadt-Anzeiger“ vom 17. Dezember 2009

Sehr geehrter Herr Ewert,

vielen Dank für das freundliche und informative Telefonat am gestrigen Nachmittag. Wie besprochen erhalten Sie anbei meine Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als Kaufmann im Groß- und Außenhandel.

Während meines 3-monatigen Betriebspraktikums im vergangenen Jahr war ich im kaufmännischen Bereich eines großen Handelsunternehmens tätig. Zu meinen Aufgaben gehörte insbesondere die Mithilfe beim Überwachen, Prüfen und Planen der Logistikkette. In dieser Zeit habe ich gemerkt, dass der kaufmännische Bereich vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeiten bietet, die gut zu mir passen.

Wie Sie meinem Lebenslauf entnehmen können, werde ich im Juni 2008 meine schulische Ausbildung mit dem Abitur abschließen. Ich habe die Leistungsfächer Mathematik und Englisch gewählt. Diese beiden Fächer machen mir besonderen Spaß. Auch treibe ich in meiner Freizeit viel Sport und beschäftige mich ebenfalls mit Technik.

Sollten Sie weitere Unterlagen von mir benötigen, stehe ich Ihnen gern zu Verfügung.

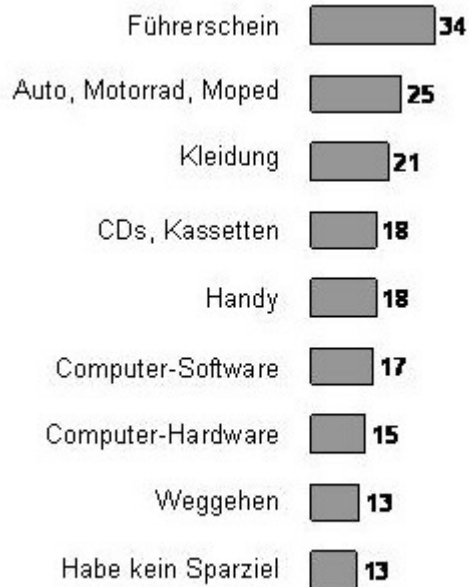
Über Ihre Einladung zu einem persönlichen Gespräch freue ich mich sehr.

Freundliche Grüße

Jan-Hendrik Krings

## C I - a: Die wichtigsten Sparziele

Wofür sparst du dein Geld?



Frage J25: "Wofür sparst du dein Geld?"

Basis: n = 843 Jugendliche, die Geld gespart haben, 10 bis 17 Jahre; Jungen n = 519, Mädchen n = 484, 10-12 Jahre n = 376, 13-14 Jahre n = 250, 15-17 Jahre n = 377; geschlossene Frage, Nennungen über 13%; Angaben in [%]

© IJF Institut für Jugendforschung

Quelle: Jugend und Geld 2005, durchführendes Institut: IJF Institut für Jugendforschung, Münster/München Februar 2006



## C II – b: Budget eines Auszubildenden

Monatliches Einkommen: 650€, 20 Jahre (Bruttogehalt. Gehalt vor Abzug von Steuern & Sozialabgaben)	Ausgaben in % (in Bezug auf das mtl. Einkommen)	Einnahmen/Abgaben /Ausgaben in €
<b>Gesetzliche Abgaben</b>		
Lohnsteuer <sup>1</sup>	0 %	0 €
+ Kirchensteuer <sup>2</sup>	0 %	0 €
+ Solidaritätszuschlag <sup>2</sup>	0 %	0 €
<b>= Gesetzliche Abgaben (Steuern)</b>	<b>0 %</b>	<b>0 €</b>
Krankenversicherung	(14,0%) 7 % nur AN 0,9%	51,35 €
+ Arbeitslosenversicherung	(2,80%) 1,40 %	9,10 €
+ Rentenversicherung	(19,90%) 9,95 %	64,68 €
+ Pflegeversicherung	(1,95%) 1,225 %	7,96 €
<b>= Gesetzliche Abgaben (Sozialversicherung<sup>3</sup>)</b>	<b>20,48 %</b>	<b>133,09 €</b>
<b>Nettokonsumeinkommen</b>		
Monatliches Einkommen		650 €
- Gesetzliche Abgaben (Steuern)		0 €
- Gesetzliche Abgaben (Sozialabgaben)		- 133,09 €
<b>= Gesamtes verfügbares Einkommen (Nettogehalt)</b>		<b>516,91 €</b>
- Sparanteil (z.B. bei 5 %)		-25,85 €
+ Kindergeld <sup>4</sup>		+ 184
<b>= Nettokonsumeinkommen</b>		<b>675,06 €</b>
<b>Monatliche Ausgaben</b>	<b>Ausgaben in %</b> (vom mtl. verfügbaren Einkommen)	
Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	%	150 €
+ Wohnung, Energie, Wasser	%	280 €
+ Einrichtung, Geräte für den Haushalt	%	20 €
+ Versicherungen, + Finanzdienstleistungen, Bildung,	%	40 €
+ Verkehr, Nachrichten, Telefon	%	30 €
+ Kleidung, Schuhe	%	30 €
+ Freizeit, Unterhaltung, Kultur	%	60 €
+ Spenden, Mitgliedschaften in Vereinen/Organisationen	%	10 €
+ Weitere Ausgaben	%	20 €
<b>= Gesamtausgaben</b>		<b>640 €</b>
<b>Ergebnis</b> (es liegt ein Defizit oder ein Überschuss vor)		
<b>Nettokonsumeinkommen</b>		675,06 €
- <b>Gesamtausgaben</b>		640 €
<b>= Überschuss oder Defizit</b>		<b>+ 35,06 €</b>

<sup>1</sup> Der so genannte Grundfreibetrag liegt bei 7.834 € jährlich (Stand: 2009). Verdienst unter weniger als diesen Betrag, bist du von der Lohnsteuer und somit auch vom Solidaritätszuschlag und der Kirchensteuer befreit.

<sup>2</sup> Die Kirchensteuer und der Solidaritätszuschlag werden auf Basis der Lohnsteuer berechnet. D.h. wenn du 100€ Lohnsteuer zahlen musst, so beträgt der Solidaritätszuschlag 5,5% von diesen 100 € (also 5,50 €). Die Kirchensteuer liegt zwischen 8-9% (also hier 8-9 €) und wird nur von Mitgliedern einer Kirche gezahlt, die eine Steuer erhebt.

<sup>3</sup> Als Auszubildender bist du sozialversicherungspflichtig. Sozialversicherungsbeiträge ab 01. Januar 2009:

- Krankenversicherung 14,0 % + 0,9 % Zusatzbeitrag, der nur von den Arbeitnehmern allein zu tragen ist (seit 1. Juli 2009)
  - Pflegeversicherung 1,95 % + 0,25 % Zusatzbeitrag für Kinderlose, ab dem 23. Lebensjahr
  - Rentenversicherung 19,9 %
  - Arbeitslosenversicherung 2,8 %
- Die Sozialversicherung wird generell jeweils zur Hälfte vom Arbeitgeber und vom Arbeitnehmer getragen. Liegt das monatliche Einkommen unter 325€ übernimmt der Arbeitgeber auch den Anteil der Arbeitnehmer. Die gesamten Beiträge werden bei der Lohn- oder Gehaltsabrechnung vom Arbeitgeber einbehalten und an die Krankenkassen weitergeleitet. Von dort werden die Beiträge dann an die entsprechenden Stellen weitergeleitet.

<sup>4</sup> Seit dem 01.01.2010 beträgt das Kindergeld für das erste und zweite Kind monatlich jeweils 184,- €, für das dritte Kind 190,- € und für das vierte und jedes weitere Kind 215,- €. Jugendliche erhalten Kindergeld bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, sofern ihre Einkünfte und Bezüge unter 8004,- € jährlich liegen und sie noch in der Schul- oder Berufsausbildung bzw. im Studium sind.

## D II – b: Aktienübersicht 1

### 30 DAX WERTE

Letzte Aktualisierung: 11.01.2010, 13:59:21

AKTIE	DIFFERENZ VORTAG	LETZTER PREIS IN EURO	DATUM	ZEIT	HANDELS- VOLUMEN*
adidas AG	+ 0,09 %	39,64	11.01.2010	13:40	11,61 Mio.
ALLIANZ SE	+ 0,30 %	87,00	11.01.2010	13:40	101,07 Mio.
BASF AG	- 0,14 %	43,96	11.01.2010	13:41	59,55 Mio.
BAYER AG	+ 0,85 %	54,28	11.01.2010	13:41	41,46 Mio.
BMW AG	+ 0,18 %	32,72	11.01.2010	13:41	13,81 Mio.
BEIERSDORF AG	+ 2,30 %	45,36	11.01.2010	13:39	13,81 Mio.
COMMERZBANK AG	+ 2,31 %	6,97	11.01.2010	13:41	60,19 Mio.
DAIMLER AG	+ 1,50 %	37,49	11.01.2010	13:38	54,83 Mio.
DT. BANK	+ 0,37 %	53,40	11.01.2010	13:41	116,77 Mio.
DT. BOERSE	+ 1,38 %	56,62	11.01.2010	13:41	23,05 Mio.
DT. LUFTHANSA AG	+ 1,46 %	12,86	11.01.2010	13:41	25,62 Mio.
DT. POST	+ 1,00 %	14,61	11.01.2010	13:40	16,74 Mio.
DT. TELEKOM	+ 0,69 %	10,18	11.01.2010	13:41	70,55 Mio.
E.ON AG	+ 1,08 %	29,55	11.01.2010	13:40	67,22 Mio.
FRESENIUS MEDICAL CARE	+ 2,10 %	36,89	11.01.2010	13:41	9,45 Mio.
FRESENIUS SE	+ 1,77 %	49,35	11.01.2010	13:41	8,37 Mio.
HENKEL AG	+ 0,08 %	35,76	11.01.2010	13:40	8,62 Mio.
INFINEON TECHNOLOGIES AG	- 1,15 %	4,13	11.01.2010	13:41	36,25 Mio.
K+S AG	+ 0,61 %	46,32	11.01.2010	13:41	61,73 Mio.
LINDE AG	+ 1,35 %	84,22	11.01.2010	13:40	17,94 Mio.
MAN AG	- 0,12 %	54,91	11.01.2010	13:41	16,85 Mio.
MERCK KGAA	+ 0,75 %	65,87	11.01.2010	13:41	5,58 Mio.
METRO AG	+ 2,36 %	41,41	11.01.2010	13:40	21,96 Mio.
MUENCHENER RUECK AG	+ 0,09 %	107,95	11.01.2010	13:40	36,94 Mio.
RWE AG	+ 1,13 %	68,77	11.01.2010	13:40	65,66 Mio.
SALZGITTER AG	+ 1,43 %	73,75	11.01.2010	13:40	24,02 Mio.
SAP AG	+ 0,86 %	34,64	11.01.2010	13:40	54,30 Mio.
SIEMENS AG	+ 0,78 %	67,47	11.01.2010	13:41	64,56 Mio.
THYSSENKRUPP AG	- 1,50 %	27,65	11.01.2010	13:41	61,95 Mio.
VOLKSWAGEN AG	+ 1,08 %	67,27	11.01.2010	13:40	26,93 Mio.

\* Das durch den Handel mit der Aktie geflossene Geld bis zu diesem Zeitpunkt des aktuellen Tages

## D II – b: Aktienübersicht 2

### 30 DAX WERTE

Letzte Aktualisierung: 25.01.2010, 14:00:48

AKTIE	DIFFERENZ VORTAG	LETZTER PREIS IN EURO	DATUM	ZEIT	HANDELS- VOLUMEN*
adidas AG	+ 1,36 %	37,40	25.01.2010	13:40	24,98 Mio.
ALLIANZ SE	- 0,11 %	81,30	25.01.2010	13:41	111,81 Mio.
BASF AG	- 0,90 %	40,10	25.01.2010	13:41	80,00 Mio.
BAYER AG	- 1,56 %	50,63	25.01.2010	13:41	105,62 Mio.
BMW AG	-0,65 %	30,50	25.01.2010	13:41	27,55 Mio.
BEIERSDORF AG	- 1,15 %	42,20	25.01.2010	13:40	8,47 Mio.
COMMERZBANK AG	-0,98 %	6,08	25.01.2010	13:41	27,47 Mio.
DAIMLER AG	- 1,58 %	33,64	25.01.2010	13:41	92,58 Mio.
DT. BANK	+ 1,83 %	45,85	25.01.2010	13:41	203,93 Mio.
DT. BOERSE	+ 0,75 %	51,28	25.01.2010	13:41	48,99 Mio.
DT. LUFTHANSA AG	- 1,20 %	11,56	25.01.2010	13:41	31,15 Mio.
DT. POST	- 0,57 %	12,99	25.01.2010	13:41	25,66 Mio.
DT. TELEKOM	- 0,06 %	9,803	25.01.2010	13:41	86,83 Mio.
E.ON AG	- 0,80 %	27,31	25.01.2010	13:41	81,13 Mio.
FRESENIUS MEDICAL CARE	- 2,02 %	36,62	25.01.2010	13:41	12,79 Mio.
FRESENIUS SE	- 2,37 %	49,54	25.01.2010	13:41	12,70 Mio.
HENKEL AG	- 1,21 %	36,24	25.01.2010	13:41	14,72 Mio.
INFINEON TECHNOLOGIES AG	+ 1,96 %	3,84	25.01.2010	13:41	38,37 Mio.
K+S AG	+ 0,63 %	42,65	25.01.2010	13:40	26,00 Mio.
LINDE AG	- 0,36 %	79,25	25.01.2010	13:40	16,59 Mio.
MAN AG	- 0,99 %	50,94	25.01.2010	13:41	21,41 Mio.
MERCK KGAA	- 0,09 %	65,51	25.01.2010	13:41	12,98 Mio.
METRO AG	- 0,35 %	40,32	25.01.2010	13:39	12,49 Mio.
MUENCHENER RUECK AG	- 0,55 %	108,90	25.01.2010	13:40	68,50 Mio.
RWE AG	- 1,07 %	66,35	25.01.2010	13:41	70,53 Mio.
SALZGITTER AG	- 0,25 %	67,10	25.01.2010	13:39	18,87 Mio.
SAP AG	- 0,53 %	32,92	25.01.2010	13:41	53,43 Mio.
SIEMENS AG	+ 0,43 %	65,06	25.01.2010	13:41	220,39 Mio.
THYSSENKRUPP AG	+ 0,85 %	24,34	25.01.2010	13:41	35,67 Mio.
VOLKSWAGEN AG	+ 0,09 %	56,96	25.01.2010	13:40	24,32 Mio.

\* Das durch den Handel mit der Aktie geflossene Geld bis zu diesem Zeitpunkt des aktuellen Tages